

Tafelfreunde



Nachrichten der Münchner Tafel e.V.

Herbst 2004

Auszeichnungen für die Münchner Tafel!

Gründerinnen nehmen Ehrung stellvertretend an

Auf Vorschlag von Ministerpräsident Edmund Stoiber zeichnete in Vertretung von Bundespräsident Horst Köhler Dr. Gertraud Burkert, Zweite Bürgermeisterin der Landeshauptstadt München und Landrat Heinrich Frey die Gründungsmitglieder der Münchner Tafel, Hannelore Kiethe und Vera Mauser mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aus. Stellvertretend für alle Mitwirkende, Sponsoren, Freunde und Förderer des mildtätigen Vereins nahmen die beiden Vorsitzenden die Auszeichnung Ende Oktober an:



„Uns ist wichtig zu unterstreichen, dass wir diese Anerkennung an alle Mitwirkende weitergeben möchten, ohne deren Zutun die Münchner Tafel niemals Wirklichkeit geworden wäre. Wir freuen uns sehr über Ihr Engagement und hoffen, dass Sie uns auch weiterhin so tatkräftig unterstützen.“

Ihre Hannelore Kiethe, Ihre Vera Mauser

Wachsende Unterstützung dank hilfreicher Spenden

Der Zulauf Bedürftiger bei der Münchner Tafel e.V. wird immer stärker. In den vergangenen anderthalb Jahren bewältigte der mildtätige Verein einen Anstieg von 40 Prozent. Um jede Woche 70 Tonnen Lebensmittel zu verteilen, müssen sieben Lieferfahrzeuge getankt, versichert und unterhalten werden. Zum Glück erfreut sich der Verein immer neuer Spender. Erst kürzlich stiftete Gesine Frölich, Künstlerin aus Ingelsberg bei München eines ihrer Bilder, dessen Versteigerungserlös im Rahmen ihrer Vernissage in der Fürst Fugger Privatbank der Tafel zu Gute kam. Neben vielen, teils langjährigen privaten Spendern trug der Porsche Club München mit dem Gewinn seiner Veranstaltung anlässlich des 25-jährigen Bestehens dazu bei, dass der Finanzbedarf in den nächsten Monaten gesichert ist.

Und für das geistige Wohl der Bedürftigen sorgte die von ehrenamtlich Tätigen der Tafel initiierte "Andacht aller Religionen" zum Thema Frieden in der St. Pius Kirche, München-Ramersdorf.

Aktuelles Presseecho

Eröffnung der 20. Busstation im Stadtgebiet

Münchner Merkur, Bild München, Abendzeitung, tv münchen und weitere Medien berichteten über die am 20. Oktober eröffnete neue Verteilstation der Münchner Tafel. Unbürokratischer Hilfe der Verwaltung der Münchner Großmarkthalle ist es zu verdanken, diese zusätzliche Verteilung auf dem Großmarktgelände dauerhaft einzurichten. Bereits zur Eröffnung reihten sich rund 50 Familien mit Berechtigungsschein in die Schlange für Brot, Obst, Gemüse und Milchprodukte ein. Künftig können sie hier wöchentlich Lebensmittelspenden entgegennehmen. So gelingt es, die lange Warteliste der Bedürftigen etwas zu kürzen.



Unser „Ritter der Münchner Tafel e.V.“

Dr. Florian Papp

Balth. Papp Intern. Lebensmittellogistik KG

Die internationale Lebensmittellogistik KG und Amtsspedition der Großmarkthalle München stellt der Münchner Tafel seit vielen Jahren wachsende Kühl- lagerkapazitäten zur Verfügung. So ermöglicht das fast 100-jährige Unternehmen beispielsweise die sorgfältige Lagerung ganzer Lkw-Ladungen Milchprodukte bis zur vollständigen Verteilung. Beim Verladen der Waren in die Tafel-Fahrzeuge sind die Leistungen der Lagermitarbeiter und Staplerfahrer unentbehrlich. Zusätzlich kam der Erlös der Kranfahrgäste während des „Tages der offenen Tür“ der Großmarkthalle der Tafel zu Gute. „Auch künftig werden wir die segensreiche Arbeit der Münchner Tafel e.V. gerne unterstützen“, so Dr. Florian Papp, persönlich haftender Gesellschafter der Balth. Papp Internationale Lebensmittellogistik KG. Mehr Infos unter www.papp-logistics.com



Erfolgreich erwiesen sich mehrere Supermarktaktionen des Leo Club München und des Rotaract Club München, bei denen Verbraucher unter dem Motto „Ein Teil mehr für die Tafel“ gebeten wurden, Lebensmittel für die Münchner Tafel zu spenden.

Initiative der Münchner Innenstadtwirte



Für rund 500 Bedürftige bot die Vereinigung der Münchner Innenstadtwirte im Kaiserhof der Münchner Residenz eine besondere Kulisse für ein sommerliches Festessen



Wirt Karl Langegger, Edith von Welser-Ude, Hannelore Kiethe, Konrad Kermer und viele hilfreiche Hände bewirteten die Ärmsten Münchens

Öffentlichkeitsarbeit



Stete Präsenz zeigte die Münchner Tafel in den vergangenen Monaten mit ihrem Informationsstand. So konnte bei Anlässen wie u.a. dem Tag der offenen Tür der Großmarkthalle, dem Stadtgründungsfest und dem 50-jährigen Bestehen der Johanniter auf dem Marienplatz Besuchern die Arbeit und geleistete Hilfe des mildtätigen Vereins vermittelt werden. Dank des unermüdlichen Einsatzes zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer wurden viele neue Fördermitglieder gewonnen. Auch auf dem Fest der Kulturen und beim Mieter-Künstler-Fest der GEWOFAG war die Münchner Tafel präsent.

Impressum

Herausgeber:

Münchner Tafel e.V.

Großmarkt Kontorhaus 1/227

Thalkirchnerstr. 81, 81371 München

Tel: 089.29 22 50 / Fax: 089.29 14 81

SPENDENKONTO 68 50 19 33 10

BLZ: 700 202 70 HypoVereinsbank

info@muenchner-tafel.de

www.muenchner-tafel.de

Redaktion

gesponsert von:

pantry
PUBLIC RELATIONS GMBH

Wir entwickeln kreative PR-Programme.

ahoi@pantry.de

www.pantry.de